

Aktionsplan

30. November

Vorbereitung:

Gemeinsam mit den Kindern wird ein Wichtellicht aufgestellt, um den Wichtel einzuladen. Dabei könnt ihr über die Wichteltradition sprechen und erklären, dass Wichtel zur Weihnachtszeit in die Häuser kommen und Schabernack treiben oder kleine Überraschungen bringen. Vor allem aber verbreiten sie Magie und Freude. Das Wichtellicht ist ein Willkommenszeichen für den Wichtel. Damit weiß er: Hier darf er wohnen und euch besuchen.

Benötigte Utensilien:

Kerze, Windlicht, Teelicht oder Laterne. Ihr könnt auch kreativ werden und selbst ein Wichtellicht basteln.

1. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel ziehen ein.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend (also am 30. November):

Wichteltür und optional Briefkasten anbringen. Brief zum 1. Dezember platzieren.

Tipp: Wähle einen gut zugänglichen Ort, um die Wichteleyen unbemerkt vorzubereiten. Im Kinderzimmer ist die Gefahr »erwischt« zu werden z. B. höher als im Wohnzimmer.

Aufgabe im Brief:

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Wichteltür

Optional: Briefkasten

2. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Krümel ist erkältet.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 2. Dezember platzieren. Kleine zerknüllte Taschentücher vor die Wichteltür legen und einige Schranktüren / Schubladen in eurer Wohnung durchwühlen und offenstehen lassen (Kalle war nämlich bei euch auf der Suche nach Streichhölzern).

Optional: Wichtelleiter an eine Schublade oder einen Schrank hängen.

Aufgabe im Brief:

Kalle bittet um Tee und Streichhölzer – Tee kochen für Kalle.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Streichhölzer, Teebeutel, Teetasse

Optional: Wichtelleiter

3. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle will ein Weihnachtsgedicht lernen.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 3. Dezember platzieren. Zerknüllte Taschentücher vom Vortag entfernen. Teetassen leeren, Streichhölzer wegnehmen, stattdessen Süßigkeit oder Mandarine als Dankeschön vor die Wichteltür legen. **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief auf Tee und das Dankeschön.**

Aufgabe im Brief:

Kalle schlägt vor, auch ein Gedicht zu lernen und Punsch zu kochen.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Süßigkeit/Mandarine oder andere Kleinigkeit

Optional: Zutaten für den Gedichte-lern-Punsch (3 Beutel Früchtetee, 500 ml klarer Apfelsaft 2 Zimtstangen, 6–7 Nelken, 1 Pckg. Vanillezucker, 1 Zitrone (bio), siehe auch Rezept auf S. 143 oder als Download zum Ausdrucken)

4. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Weihnachtselke Toni treibt Schabernack.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 4. Dezember platzieren. Kleines Chaos in der Wohnung stiften. Zum Beispiel: Socken unterschiedlich zusammenlegen, lustige Muster ins Klopapier schneiden, Zahnbürsten und Zahnpasta in den Kühlschrank stellen, dafür Gemüse ins Badezimmer legen, Senftube statt Zahnpasta, Regenbogen an den Spiegel malen usw. Toni hat auch bei euch ihr Unwesen getrieben. **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief auf das Chaos in eurer Wohnung.**

Aufgabe im Brief:

Kalle bittet um Hilfe beim Erstellen einer Weihnachtsplaylist.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Möglichkeit, eine Weihnachtsplaylist zu erstellen. Zum Beispiel auf einem Streamingdienst eurer Wahl. Oder ihr nutzt einfach eine fertige CD/Hörfigur/Kassette mit Weihnachtsliedern.

Optional: ***

5. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle, Krümel und Toni backen Kekse.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 5. Dezember platzieren. Eine Packung Keksstreusel vor die Wichteltür stellen.

Optional: Kulissee um Miniatur-Backutensilien ergänzen. **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief auf die Keksstreusel.**

Aufgabe im Brief:

Die Kinder dürfen Kekse dekorieren.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Keksstreusel (ggf. fertige Kekse zum Verzieren besorgen oder gemeinsam Plätzchen backen. Siehe auch gelingsicheres Plätzchenrezept auf S.144: 250g Weizenmehl, 90g Zucker, 125g kalte Butter, in kleine Stücke geschnitten, 1 mittelgroßes Ei – Rezept auch als Download zum Ausdrucken)

Optional: Miniatur-Backutensilien wie Nudelholz, Muffinblech, kleiner Mehlsack usw.

6. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Das große Weihnachtsbasteln findet in der Wichtelwerkstatt statt.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 6. Dezember platzieren. Ggf. Backutensilien wieder wegräumen. Dafür Bastelanleitung ausgedruckt und Papierbrottüten vor die Wichteltür legen. **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief auf die Anleitung.**

Aufgabe im Brief:

Kalle verrät die geheime Bastelanleitung für Brottütensterne der Wichtelgilde und die Kinder dürfen auch basteln.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Bastelanleitung Brottütenstern ausdrucken, Brotpapiertüten und Klebestift

Optional: ***

7. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Die Weihnachtshexe kommt zu Besuch.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 7. Dezember platzieren. *Optional:* Einen kleinen Besen und ein paar Glitzersterne vor die Wichteltür legen.

Aufgabe im Brief:

Die Kinder sollen ihr Zimmer nach einem alten Lieblingsspielzeug durchsuchen und mal wieder damit spielen.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: ***

Optional: Miniatur-Besen, Glitzersterne

8. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel suchen nach dem (un)perfekten Weihnachtsbaum

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 8. Dezember platzieren. *Optional:* Miniatur-Schlitten vor die Wichteltür stellen.

Aufgabe im Brief:

Die Kinder sollen auf einem Winterspaziergang nach einem »Kleinachtsbaum« für Kalle und Krümel suchen und einen Weihnachtsbaumständer aus Alufolie oder Papier basteln. **Achtung: Der Kleinachtsbaum wird in der Geschichte zum 9. Dezember erwähnt. Es wäre also gut, wenn ihr tatsächlich einen aufstellt. Falls ihr es nicht schafft, könntet ihr sagen, dass ihr es abends als die Kinder im Bett waren, noch erledigt habt.**

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Ein kleiner Tannenzweig als Kleinachtsbaum, Alufolie, um den Weihnachtsbaumständer zu basteln

Optional: Miniatur-Schlitten

9. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel wollen den Kleinachtsbaum schmücken.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 9. Dezember platzieren. Einen besonderen Baumanhänger vor die Tür legen. Den bekommt euer Kind von Kalle geschenkt, nachdem er bei sich den Dachboden ausgemistet hat.

Achtung: Kalle bezieht sich im Brief auf den Anhänger.

Aufgabe im Brief:

Kalle verrät sein Zimtwaffel-Rezept.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Ein hübscher Baumanhänger

Optional: Zimtwaffel-Zutaten (125 g weiche Butter, 75 g Zucker, 1 Pckg. Vanillezucker, ½ TL Ceylon-Zimt, 1 Prise Salz, 3 Eier, 250 g Mehl, 2 TL Backpulver, 200 ml Milch, 1 Glas Schattenschmorellen, 1–2 TL Speisestärke, 1 EL Zucker, siehe auch Rezept auf S. 145 oder als Download zum Ausdrucken)

10. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel gehen auf den Weihnachtsmarkt

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 10. Dezember platzieren. Ein Lebkuchenherz vom Weihnachtsmarkt und das Ausmalbild (als Download zum Ausdrucken von der Homepage) vor die Wichteltür legen. **Achtung:**

Kalle bezieht sich im Brief auf Herz und Ausmalbild.

Aufgabe im Brief:

Die Kinder dürfen Kalles und Krümel's Bild ausmalen.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Lebkuchenherz, ausgedruckte Malvorlage

Optional: ***

11. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle baut ein Vogelhaus und macht Vogelfutter.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 11. Dezember und Rezept für Vogelfutter platzieren.

Optional: Miniatur-Vogelhäuschen und Miniatur-Skier als Deko vor der Wichteltür aufstellen.

Aufgabe im Brief:

Kalle verrät den Kindern sein Spezialrezept für selbstgemachtes Vogelfutter.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Rezept für Vogelfutter

Optional: Miniatur- Vogelhäuschen, Miniatur-Skier, ggf. Zutaten für Vogelfutter (200 g Kokosfett, 2 EL Speiseöl, 200g Futtermischung (z.B. Sonnenblumenkerne, gehackte Nüsse, Hanfsaat, ungeschwefelte Rosinen, Haferflocken usw.), Muffinförmchen, Strohhalme, Kordel (in ca. 25 cm lange Stücke geschnitten), siehe auch Rezept S. 146 oder als Download zum Ausdrucken)

12. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Eine Pixie kommt zu Besuch und gesteht, dass sie das Lieblingsrentier des Weihnachtsmannes verloren hat.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 12. Dezember platzieren. *Optional:* Kleinachtsbaum mit Miniatur-Schmuck schmücken.

Aufgabe im Brief:

Kalle bittet die Kinder, ein Bild von der Pixie zu malen. **Achtung: Das Bild kommt in der Geschichte und im Brief vom 13. Dezember vor.**

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: ***

Optional: Miniatur-Baumschmuck

13. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel helfen der Pixie, Rudolph wieder einzufangen.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 13. Dezember platzieren. Pfeffernüsse vor der Wichteltür verteilen.

Optional: Schlitten, Skier und Kleinachtsbaum wegstellen, dafür Miniatur-Zelt und Lagerfeuer aufstellen.

Aufgabe im Brief:

Die Kinder sollen ein Weihnachtszelt (mit Decken, Kissen – was der Haushalt so hergibt) nach ihrer Fantasie bauen.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Pfeffernüsse

Optional: Lichterkette, Miniatur- Zelt & Lagerfeuer

14. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Rudolph zieht vorübergehend bei Kalle und Krümel ein.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 14. Dezember platzieren.

Optional: Miniatur-Zelt und Lagerfeuer wegräumen, Kleinachtsbaum umgeworfen vor die Tür legen und den Schmuck durcheinanderbringen.

Aufgabe im Brief:

Die Kinder sollen einen Stall für Rudolph bauen (mit Bauklötzen, Noppenbausteinen etc.).

Achtung: Der Stall kommt in der Geschichte vom 15. Dezember vor.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: ***

Optional: ***

15. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel üben mit Rudolph für seine Flugsicherheitsprüfung.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 15. Dezember platzieren. Rentierfigur in den selbstgebauten Stall stellen, kleingeschnittenes Gemüse in den Trog füllen. Rentier-Parcours aufbauen und mit Wattebäuschen als Schnee dekorieren.

Optional: Miniatur-Zaumzeug und -Sattel an den Stall hängen.

Achtung: Der Parcours kommt in der Geschichte und im Brief zum 15. Dezember vor.

Aufgabe im Brief:

Die Kinder dürfen den Parcours erweitern und mit Rudolph trainieren.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Rentierfigur, idealerweise mit roter Nase, kleingeschnittenes Gemüse (z. B. Karotte), Wattebäusche. **Achtung: Die Rentierfigur kommt in den folgenden Geschichten und Briefen noch öfter vor. Es wäre wirklich gut, wenn ihr eine dahabt.**

Optional: Miniatur- Zaumzeug und -Sattel

16. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Rudolph knabbert das Dach der Weihnachtshexe an.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 16. Dezember platzieren. Lebkuchenhaus-Set und passende Deko vor die Wichteltür stellen. **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief zum 16. Dezember auf das Lebkuchenhaus-Set.**

Aufgabe im Brief:

Die Kinder sollen ein neues Lebkuchenhaus für die Weihnachtshexe bauen und verzieren.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Lebkuchenhaus-Set (gibt es in vielen Supermärkten und auch online) mit passender Deko (z. B. Schokolinsen, Gummibärchen, Zuckerstreusel usw.)

Optional: ***

17. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle, Krümel und Rudolph gehen Schlittschuhlaufen.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 17. Dezember und Anleitung für Eisblumen platzieren.

Optional: Zutaten für Eisblumen vor die Wichteltür legen.

Aufgabe im Brief:

Kalle verrät den Kindern, wie sie selbst Eisblumen zaubern können.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: ***

Optional: Zutaten für Eisblumen (Bittersalz – gibt es in der Apotheke –, eine Glasplatte, einen Pinsel, siehe auch Rezept S. 154 oder als Download zum Ausdrucken)

18. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel schreiben Wunschzettel, Rudolph büxt wieder aus.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 18. Dezember platzieren. Den Rentierstall an einer Stelle etwas kaputt machen. Die Rentierfigur bei euch zu Hause verstecken und ein paar Spuren zu seinem Versteck legen (zum Beispiel angebissene Karotten, Pfeffernüsse usw.). **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief zum 18. Dezember auf die Spuren und den verschwundenen Rudolph.**

Optional: Etwas Konfetti (z. B. aus dem Locher) vor der Wichteltür verteilen, weil Rudolph die Wunschzettel aufgefressen hat.

Aufgabe im Brief:

Kalle bittet um Hilfe bei der Rudolph-Suche.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: ***

Optional: Konfetti (z. B. aus dem Locher)

19. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle träumt von einem Schneemann.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 19. Dezember platzieren. Weiße, schwarze und orangefarbene Knete für einen Schneemann vor die Wichteltür legen. Wenn ihr mögt, könnt ihr das Geschenk mit Watte als Schnee dekorieren. **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief auf die Knete.**

Aufgabe im Brief:

Die Kinder können sich ihren eigenen Schneemann kneten.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Weiße, schwarze und orangefarbene Knete

Optional: Watte

20. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel helfen dem Weihnachtsmann beim Geschenke herstellen.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 20. Dezember und Rezept für Salzteig ausdrucken und platzieren.

Optional: Werkstattszene aufbauen und mit etwas Glitzerstaub bestreuen. Falls ihr Glitzerstaub verwendet, vorsichtig sein, damit er sich nicht überall im Haus verteilt.

Aufgabe im Brief:

Kalle schlägt vor, Geschenkeanhänger aus Salzteig zu basteln.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: ***

Optional: Miniatur-Werkbank und -Werkzeug, winzige Schleifen, und kleine Geschenke, Glitzerstaub, Zutaten für Salzteig (230 g Mehl, 65 g Speisestärke, 300 g Salz, 180 g Wasser, 15 g Öl, siehe auch Rezept S. 155 oder als Download zum Ausdrucken).

21. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel machen einen Spieleabend.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 21. Dezember platzieren. Ggf. Werkstattszene wieder abbauen. Einen Würfel und Knabberien vor die Wichteltür legen. Kuscheltiere und Puppen um ein Brettspiel herum aufreihen, sie waren Gäste auf Kalles Spieleabend. Am besten schaut ihr euch vorher die Illustration auf S. 109 an – vielleicht habt ihr ja sogar ähnliche Spielsachen, wie sie die dort abgebildet sind. Dann wirkt die Geschichte noch echter.

Aufgabe im Brief:

Kalle schlägt vor, auch einen Spieleabend zu machen, um die Wartezeit auf Weihnachten zu verkürzen.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Einen Würfel, Knabberien für einen Spieleabend, gerne auch weitere Brett- und Gemeinschaftsspiele bereithalten.

Optional: Zutaten für die Snack-Rezepte ab S. 148 oder als Download zum Ausdrucken.

22. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Rudolph besteht die Flugsicherheitsprüfung.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 22. Dezember platzieren. Aus langen Klopapierbahnen überall »Ski-Pisten« drapieren (zum Beispiel am Weihnachtsbaum, vom Esstisch, von den Regalen, vom Sofa usw.). **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief auf die Ski-Pisten. Rudolph aus dem Stall nehmen und wegräumen (ab jetzt lebt er nämlich wieder auf der Weihnachtsmannfarm, er wird also nicht mehr bei euch zu sehen sein).**

Rentier- Schokoriegel vorbereiten und vor die Tür legen – **Achtung: Kalle bezieht sich im Brief auf die Riegel.**

Optional: Kleine Wichtel-Skier vor die Wichteltür stellen. Es könnte auch wieder die Wichtelleiter zum Einsatz kommen, falls ihr eine habt. Kalle hat sie benutzt, um die Ski-Pisten zu befestigen.

Aufgabe im Brief:

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Klopapier, Zutaten für Rentier-Riegel (3 Schokoriegel (sie sollten schmal sein), 6 Zuckeraugen, 6 Mini-Brezeln, 2 Streifen Vollmilchschokolade, 3 rote Schokolinsen, siehe auch Rezept S. 147 oder als Download zum Ausdrucken).

Optional: Miniatur-Skier, Wichtelleiter

23. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel feiern Trollgeburtstag.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 23. Dezember und die Anleitung für Knallbonbons platzieren. Wichteltür und Kleinachtsbaum mit Luftschlangen schmücken. Ggf. Skier wegräumen.

Aufgabe im Brief:

Kalle verrät, wie man Knallbonbons mit »ohh«, »mhh« und »peng« bastelt.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: Luftschlangen

Optional: Utensilien für Knallbonbons (leere Klopapierrollen, buntes Krepppapier oder Seidenpapier, Geschenkband, Zündschnüre für Knallbonbons (peng), Konfetti (ohhh), eine kleine Süßigkeit, z.B. Schokobonbons (mhhh), Anleitung siehe S.156 oder als Download zum Ausdrucken)

24. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Die traditionelle Weihnachtsparty steht an.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Luftschlangen wegräumen und Wichteltür-Kulisse wieder weihnachtlich herrichten.

Optional: Schoko-Geschenke-Türmchen vor die Wichteltür stellen.

Aufgabe im Brief:

Heute gibt es keinen Brief. Auch Wichtel feiern heute Weihnachten.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: ***

Optional: Kleine Schokoladentäfelchen (die aussehen wie kleine Geschenke)

25. Dezember

Thema der Wichtelgeschichte:

Kalle und Krümel verabschieden sich.

Heimliche Vorbereitungen am Vorabend:

Brief zum 25. Dezember und Anleitung für Wichtel-Erinnerer platzieren. Wichteltür verschwinden lassen.

Aufgabe im Brief:

Kalle erklärt, wie die Kinder einen Wichtel-Erinnerer basteln können.

Benötigte Utensilien

Obligatorisch: ***

Optional: Utensilien für den Wichtel-Erinnerer (ein leeres Marmeladenglas, destilliertes Wasser (z.B. aus Baumarkt oder Tankstelle), Glitzerstaub oder Glitzersterne, optional 5–10 ml Glycerin (dann schwebt der Glitzer schöner), Heißkleber, ein Erinnerungstück (z.B. eine kleine Rentierfigur, aber ACHTUNG: Der Gegenstand muss sowohl von der Höhe, als auch von der Breite in euer Glas passen!), siehe auch S.157 oder als Download zum Ausdrucken).

SOS - Was mache ich wenn ... ?

Es läuft nicht immer alles nach Plan, deshalb kommen hier ein paar Lösungsvorschläge, wenn etwas schief geht.

Mein Kind hat mich bei den Vorbereitungen erwischt, was nun?

Das kann immer passieren und ihr solltet auf jeden Fall eine logische Erklärung parat haben. Ihr könntet zum Beispiel sagen, dass der Wichtel euch um Hilfe gebeten hat.

Ich will mein Kind nicht anlügen - was sage ich, wenn es fragt, ob der Wichtel echt ist?

Das ist eine gute Frage – die gleiche stellen sich viele Eltern auch bei Weihnachtsmann und Christkind. Viele Kinder durchschauen mit der Zeit ganz von selbst, was real ist und was nicht und irgendwann kommt sie immer, die Frage: »Gibt es den Wichtel wirklich?«

Ihr könnt dabei ehrlich sein, ohne euer Kind zu enttäuschen. Mögliche Antworten wären zum Beispiel:

»Der Wichtel ist eine Geschichte, die wir gemeinsam spielen. Er hilft uns, ein bisschen Magie in den Alltag zu bringen. So, wie wir zusammen Verstecken spielen oder so tun, als wären wir Piraten.«

Offenere Alternative:

»Manche Kinder glauben daran, andere nicht. Was denkst du? Möchtest du weiter an den Wichtel glauben?«

Ich habe es nicht geschafft, die heimlichen Vorbereitungen zu treffen, was nun?

Kein Problem, ihr könnt einfach trotzdem mit der Vorlesegeschichte und dem Brief weitermachen. Beim Vorlesen der Briefe solltet ihr allerdings aufmerksam sein, da hier häufig auf die heimlichen Vorbereitungen Bezug genommen wird. Lasst die entsprechende Stelle einfach aus oder formuliert sie um.

Wir haben es nicht geschafft, Kalles Aufgabe im Brief zu erfüllen, was nun?

Das ist überhaupt nicht schlimm! Es wird allerdings öfter in den Geschichten und in den Briefen Bezug auf die erfüllte Aufgabe genommen. Ihr könntet entweder beim Vorlesen besonders aufpassen und diese Stellen einfach auslassen, oder ihr sagt, dass ihr die Aufgabe abends noch erfüllt habt, als eure Kinder schon geschlafen haben.

Mein Kind hat soooo viele Fragen!

Eine gute Möglichkeit ist es, erstmal eine Gegenfrage zu stellen – »Was glaubst du denn?« Damit wird die Fantasie angeregt und oft kommen Kinder selbst auf die besten Antworten.

Hier kommen zur Sicherheit aber auch ein paar Antwortmöglichkeiten auf die häufigsten Kinderfragen:

Warum darf ich die Wichteltür nicht öffnen?

Die Wichteltür ist mit einem speziellen Weihnachtszauber belegt und nur Wichtel und Weihnachtswesen können sie öffnen.

Warum lässt Kalle manche Sachen vor der Tür stehen?

Kalles Wohnung ist klitzeklein, manchmal lagert er Sachen aus. Außerdem will er uns an seinem Leben teilhaben lassen und uns mit den Sachen zeigen, was er erlebt hat.

Warum sind die Wichtelsachen nicht echt?

Kalles Sachen sind mit dem gleichen Zauber belegt, wie die Wichteltür und nur für ihn echt.

Bleibt der Wichtel jetzt für immer?

Aller Abschied ist schwer – und es kann gut sein, dass euer Kind traurig wird, wenn Kalle und Krümel wieder ausziehen. Am besten begleitet ihr den Auszug daher schon während der Adventszeit, und weist immer wieder darauf hin, dass der Wichtel nach Weihnachten wieder gehen wird. Dann kommt der Abschied nicht so plötzlich und überraschend. In seinem letzten Brief verabschiedet sich Kalle und erklärt auch, wie man einen Wichtel-Erinnerer baut, falls die Sehnsucht mal zu groß wird.